

Ressort: Finanzen

BA "in Sorge" über wenige Arbeitslosenmeldungen von Air Berlin

Berlin, 03.12.2017, 17:14 Uhr

GDN - Bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) ist man verwundert über die geringe Zahl an Anträgen auf Arbeitslosengeld von Mitarbeitern der insolventen Fluggesellschaft Air Berlin. "Die Arbeitsagenturen sehen mit Sorge, dass nach der Insolvenz der Fluggesellschaft sich erst relativ wenige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeitslos gemeldet haben", sagte ein Sprecher der BA-Regionaldirektion Berlin Brandenburg dem "Tagesspiegel".

Er könne allen Mitarbeitern von Air Berlin nur empfehlen, sich arbeitslos zu melden, "sofern sie nicht in Transfergesellschaften gegangen sind oder bereits eine neue Arbeit gefunden haben. Nur so haben sie Anspruch auf Arbeitslosengeld".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-98629/ba-in-sorge-ueber-wenige-arbeitslosenmeldungen-von-air-berlin.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619